

P.2. Einlauf und Berichte

- **Fußballplatz:** Eine Umwelterheblichkeitsprüfung ist aufgrund der Größe notwendig. Leider muss vieles doppelt und zusätzlich gemacht werden.
- **Ferienwohnungsverzeichnis:** Es musste ein Ferienwohnungsverzeichnis erstellt werden. Wir haben gesamt 58 Ferienwohnungen, das sind insgesamt 18% der Wohnungen in Übersaxen.
- **Volksanwalt:** Der Volksanwalt hat eine Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Übersaxen im Bereich Fuschelina GSt.Nr. 847 und 848 KG Übersaxen angeregt. Die Gutachten sind aus Sicht des früheren Raumplaners und des verkehrstechnischen Gutachters jedoch negativ. Es wird das Ing. Büro Falch um ein Gutachten gebeten. Es muss noch abgeklärt werden, ob er auch verkehrstechnisch eine Stellungnahme abgeben kann.
- **OJA Übersaxen:** Die Jugendgruppe hat beim internationalen Jugendwettbewerb in St. Gallen einen Anerkennungspreis erhalten.
- **Blühende Ortszentren:** Am 29. Nov. nachmittags findet im Dorfsaal eine Fachtagung zu „Lebendige Zentren: Erfahrungsaustausch und mögliche Strategien“ statt.
- **Breitband:** A1 Telekom hat in der letzten Woche die Unterschriften für die Leitungsrechte bei den Grundbesitzern eingeholt. Ein privater Grundbesitzer sträubt sich jedoch noch.
- **Wohnanlage:** Im Bereich Latusstraße wird privat eine Wohnanlage mit 8 Wohnungseinheiten geplant. Nach ersten Entwürfen wird der Bebauungsplan eingehalten. Planer: Hoffenscher Architekten Dornbirn
- **Pachtgrundstücke:** Die landwirtschaftlichen Pachtgrundstücke wurden neu ausgeschrieben. Es wurden insgesamt vier Angebote abgegeben. Jeder Anbieter erhält unter Vorbehalt ein Grundstück.
- **Grundverkehr:** Das Grundstück bei den Gülmle von Fr. Heldstab (Natura 2000 Gebiet) wurde an Mag. Arno Halbeisen verkauft. Die darauf bestehende Heuhütte wird als Bienenhaus umgebaut. Es gab keinen weiteren Interessenten.
- **Kanalkataster:** Aufgrund des Kanalkatasters muss ein Retentionsvolumen von ca. 100m³ geschaffen werden. Im Zuge der Bauarbeiten Latusstraße wäre dies möglich.
- **Voranschlag 2017:** Dieser ist bereits in der Own Cloud ersichtlich. Insgesamt eine sehr unsichere Angelegenheit, da aufgrund der sehr späten Einigung beim Finanzausgleich noch nicht alle Ertragsteile für die Gemeinden klar sind. Einige Beträge wurden nur auf tel. Rückfrage und eigener Einschätzung eingetragen. Wenn alle Vorhaben abgerechnet werden, müssen wir einen Kredit in Höhe von € 200.000,- aufnehmen.
- **Flächenwidmung Fritsch Armin:** Das lufthygienische Gutachten des Umweltinstitutes hat eine negative Stellungnahme abgegeben. Somit sind die Stellungnahmen vom Raumplaner und vom Lufthygieniker negativ.

- **EDV-Betreuung:** Diese wird nun mit einem Vertrag mit der Stadt Feldkirch (jederzeit kündbar) festgelegt. Damit wird eine Kooperationsförderung möglich.
- **BA07 – Ginatschweg:** Die Kosten werden voraussichtlich um 4% unterschritten. Von der Fa. Keckeis sollten bis Ende dieser Woche die Zahlen vorliegen.
- **Region Vorderland:** Erich Pfitscher berichtet über die letzte Generalversammlung
Die zukünftigen Schwerpunkte sind
 - Modellregion Kooperationen
 - Altstoffsammelzentrum Vorderland
 - Regionale Zeitung (Gemeindeblatt)
 Themen, die bislang angegangen wurden sind u.a.: Kinderbetreuung, Koordinationsstelle für Flüchtlingswesen, Homogenisierung der Tarife, Regionale Verwaltung (Baurecht und Finanzen), regionale Homepage, Positionspapier für Energieautonomie, LEADER-Projekte, Regionalmarkt Vorderland
- **Umwidmung Ferienwohngebiet:** Es ist ein Antrag für eine Teilumwidmung für ein Grundstück im Ferienwohngebiet eingelangt. Eine Begutachtung durch das Büro Falch wird eingeholt.
- **Kassaprüfung:** Manfred Vogt bringt das Protokoll über die unangemeldete Kassaprüfung zur Kenntnis. Es gab keine Beanstandungen.

P.3. Entschädigung Vizebürgermeisterin

Die Verordnung über die Entschädigung der Mitglieder von sonstigen Gemeindeorganen sieht eine monatliche Entschädigung der Vizebürgermeisterin von € 60,-- indexgebunden vor.

Die übernommenen Arbeiten, Soziales, Vertretungen, usw. sind ein erheblich höherer Aufwand wie abgegolten wird. Es sollte daher die Entschädigung angehoben werden.

In vergleichbaren Gemeinden (Buch, Fraxern, Laterns, Schnifis) wird zwischen 100 und 180,-- + Urlaubsvertretung ausbezahlt.

Es wird daher beantragt, die Verordnung über die Entschädigung der Mitglieder von sonstigen Gemeindeorganen nachstehend abzuändern:

§ 3 Entschädigung VizebürgermeisterIn

Die Entschädigung des (der) VizebürgermeisterIn wird als Monatsbezug festgelegt und beträgt € 200,--. Dem (der) VizebürgermeisterIn gebühren Reisegebühren im Sinne der Gemeindereisegebührenordnung.

Die Abstimmung erfolgt mit 7 zu 3 Stimmen für die Änderung der Verordnung.

P.4. Beschäftigungsrahmenplan und Dienstpostenplan 2017

Der Beschäftigungsrahmenplan zeigt, wie die Arbeitsstellen auf Frauen und Männer aufgeteilt sind und wie viel Vollzeitbeschäftigte die Gemeinde hat. Der Dienstpostenplan 2017 wird zur Kenntnis gebracht.

Beschluss:

Der Beschäftigungsrahmenplan 2017 sowie der Dienstpostenplan werden in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

P.5. Voranschlag der Gemeindeimmobiliengesellschaft GmbH Co KG 2017

Für die Gemeindeimmobiliengesellschaft ist ein Voranschlag zu erstellen. Dieser besteht hauptsächlich aus Mieteinnahmen und dem Investitionszuschuss der Gemeinde zur Tilgung des Darlehens. Der BM bringt den GIG-Voranschlag 2017 zur Kenntnis.

Beschluss:

Der Voranschlag der GIG Co KEG und des GmbH 2017 wird in der vorliegenden Form genehmigt.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

P.6. Anschaffung von wasserlosen Urinalen für das GH Krone

Andreas Rietzler hat verschiedene Angebote eingeholt.

Mit Wasserspülung – Fa. Keckeis	€ 6.938,72
zuzüglich Fliesenlegerarbeiten	€ 2.613,88

Ohne Wasserspülung – Fa. Keckeis „Uridan“	€ 6.617,52
zuzüglich Fliesenlegerarbeiten	€ 2.613,88

Ohne Wasserspülung – Fa. Karl Mathis „Geberit“	€ 4.388,00
--	-------------------

Die beschädigten Fliesen werden mit Edelstahlplatten abgedeckt – im Preis inbegriffen.

Diese Urinale wurden im Sozialzentrum im Frühjahr neu eingebaut, da die früheren (andere Marke) Probleme machten. Preise netto angegeben.

Es wird beschlossen, den Auftrag an Fa. Mathis zu vergeben.

Der Beschluss erfolgt einstimmig.

P.7. Genehmigung des letzten Protokolls

Der Vorsitzende stellt fest, dass eine Ergänzung zur Verhandlungsschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 24.10.2016 eingebracht wurde.

Das Protokoll wird in dieser Fassung genehmigt.

P.8. Allfälliges

- Abgaben Kanal: Die Nachkalkulation sollte in die Own Cloud gestellt werden.
- Buswartehäuschen Rainberg und Kirchstraße

- Geschwindigkeitsmessung Kirchstraße
- Bekanntgabe der Aussenstände der Gemeinde
- Wegsperre Latus – Absprache mit Hr. Abbrederis
- Nächst GV-Sitzung ist am Montag, 19. Dezember 2016 mit Schwerpunkt Voranschlag 2017
- Das Neujahrsessen findet voraussichtlich am 7. Jänner statt.

Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:10 Uhr.

Der Bürgermeister :

Rainer Duelli

Die Schriftführerin:

Irmgard Fritsch